

Parlamentarischer Vorstoss

- ☐ Motion
- ☐ Postulat
- ☐ Interpellation mündlich
- ☒ Interpellation schriftlich

Eingereicht von

Oliver Wick (Jungfreisinnige), Beat Rütsche (Die Mitte)

Polizeiaufgaben in privater Hand: Umfang, Anreize, Kontrolle

Im Stadtbild von St.Gallen ist vermehrt zu beobachten, dass private Sicherheitsfirmen Aufgaben übernehmen, die klassischerweise der Polizei zukommen – namentlich die Kontrolle der Parkordnung und das Ausstellen von Ordnungsbussen. Der Stadtrat bestätigt selbst, dass die Parkplatzkontrollen «in der Regel durch Sicherheitsassistentinnen und Sicherheitsassistenten» sowie im Bereich der Erweiterten Blauen Zone und der Nachtparkierung durch externe Dritte erfolgen. Diese Entwicklung wirft Fragen nach den rechtlichen Grundlagen, dem Umfang der Delegation sowie den damit verbundenen Anreizstrukturen auf.

Hinzu kommt: Im Rahmen der Teilrevision des Parkierreglements (Beschluss Stadtparlament vom 22. August 2023, Inkrafttreten der Gebührenanpassungen am 1. November 2024) wurde sowohl öffentlich als auch in der vorberatenden Kommission erklärt, die bestehenden Kontrollen würden im bisherigen Rahmen weitergeführt und nicht ausgeweitet. Aus Bevölkerung und Gewerbe erreichen uns gegenteilige Hinweise.

Entsprechend bitten wir den **Stadtrat** um die **Beantwortung** der folgenden Fragen:

- Auf welche kantonalen und kommunalen Rechtsgrundlagen stützt sich die Auslagerung hoheitlicher Aufgaben an Private, und in welchen Bereichen macht die Stadt heute davon Gebrauch (inkl. beauftragte Firmen, Volumen und Vertragslaufzeiten)?
- Welche vertraglichen Auflagen, Schulungsanforderungen und Zielvereinbarungen bestehen für die mit der Parkraumkontrolle beauftragten Privaten, und enthalten die Verträge quantitative Vorgaben?
- Wie werden die beauftragten Firmen entschädigt, bestehen mengen- oder erfolgsabhängige Vergütungselemente, und wie schliesst der Stadtrat Fehlanreize aus?
- Kann der Stadtrat die Anzahl Kontrollgänge und ausgestellten Bussen vor (2022/2023) und nach der Teilrevision (2024/2025) – aufgeschlüsselt nach Zone – gegenüberstellen, und wie

verträgt sich eine allfällige Ausweitung mit der damaligen Zusicherung gegenüber Öffentlichkeit und Kommission?

Für die Beantwortung bedanken wir uns im Voraus!

26.05.2026

Datum



Oliver Wick



Beat Rütsche

Unterschriften Parlamentarischer Vorstoss

Name, Vorname	Partei	Unterschrift	Name, Vorname	Partei	Unterschrift
Angehrn Patrik	die Mitte		Kuratli Donat	SVP	
Arpagaus Hans Peter	die Mitte		Liechti Ivo	die Mitte	
Balok Chompel	SP		Lüchinger Raphael	FDP	
Bänziger Noemi	GLP		Herzog Mischa	Grüne	
Baur Marcel	GLP		Meyer Veronika R.	Grüne	
Bechtiger Roger M.	die Mitte		Neuweiler René	SVP	
Bertoldo Daniel	EVP		Olibet Peter	SP	
Brunner Jürg	SVP		Pinto Cardoso Tatiana	SP	
Calzavara Andrea	SP		Rickli Matthias	SP	
Casaulta Marius	die Mitte		Ronzani Manuela	SVP	
Crottogini Eva	SP		Rotach Marcel	FDP	
Diem Melanie	GLP		Rütsche Beat	die Mitte	
Dudli Andreas	FDP		Saxer Corina	FDP	
Eberhard Gabriela	SP		Schmid Angelica	SP	
Eichmann Robin	JUSO		Schmid Rebekka	Grüne	
Eisenring Sinah	J Grüne		Schönbächler Philipp	GLP	
Federer Cornelia	Grüne		Schürch Marlène	SP	
Froidevaux Alice	SP		Städler Michael	SP	
Garobbio-Campi Nadia	FDP		Stähelin Louis	die Mitte	
Gasser-Beck Jacqueline	GLP		Stauffacher Marc	die Mitte	
Giger Thomas	SVP		Sutter Flavia	FDP	
Giger Timothy	SVP		Thurairajah Jeyakumar	Grüne	
Granitzer Esther	SVP		Vosseler David	SVP	
Heeb Jenny	SP		Wäspe Remo	SVP	
Hornstein Andrea	PFG		Weibel Lara	SP	
Huber Christian	Grüne		Wenger Lydia	SP	
Hufenus Gallus	SP		Wettach Christoph	GLP	
Jud David	GLP		Wick Oliver	JF	
Keller Felix	FDP		Winter-Dubs Karin	SVP	
Keller Stefan	FDP		Ziegler Antje	die Mitte	
Königer Doris	SP		Hagi Maura	GLP	
Kobel Christoph	SP				
Kobler Liliane	FDP				